

BUNDESWETTBEWERB 26. - 27. Oktober 2024 SALZBURG

AUSSCHREIBUNG (mit Ergänzungen für Tirol)

Die Österreichische Blasmusikjugend schreibt den Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“, der im Oktober 2024 in Salzburg, stattfindet, wie folgt aus. Die Regelungen gelten sinngemäß auch für die Bezirks- und Landeswettbewerbe im Vorfeld.

1. Kategorien

Zugelassen sind instrumentale Bläser- und Schlagwerkensembles in nachstehend angeführten Besetzungen vom Duo bis zum Oktett.

- Kategorie Holzblasensembles
- Kategorie Blechblasensembles
- Kategorie Schlagwerkensembles
- Kategorie gemischte Ensembles

Zusätzlich sind Philip-Jones-Besetzungen (4 Trompeten, 4 Posaunen, 1 Horn, 1 Tuba), ohne Schlagwerk, in der Kategorie Blechbläserensembles zum Wettbewerb zugelassen.

Chorische Besetzungen und das Dirigieren der Ensembles sind nicht zulässig. Zugelassen sind ausschließlich Blas- und Schlagwerkinstrumente. Begleitinstrumente wie Klavier, Harfe etc. sind nicht möglich.

2. Stufeneinteilung

Für die Berechnung des Altersdurchschnittes wird das Jahr des Bundeswettbewerbes (2024) herangezogen.

Altersdurchschnitt	Stufe	
bis 11,0 Jahre	Junior	Ensembles mit Mitgliedern aus einem oder mehreren Musikvereinen. Ensembles der Stufe J können beim Bundeswettbewerb in der Stufe A antreten.
bis 13,0 Jahre	A	
bis 16,0 Jahre	B	
bis 19,0 Jahre	C	
ab 19,1 Jahre	D	
Unabhängig vom Altersdurchschnitt	S	

3. Spieldauer und Literatur

Bei den angegebenen Zeiten handelt es sich um die reine Spielzeit, Originalliteratur ist zu bevorzugen. Die Vorlage von Partituren ist beim Bundeswettbewerb nicht verpflichtend.

AUSNAHME: Die Schlagwerkensembles müssen die Partituren verbindlich in dreifacher Ausführung vorlegen. Bei Nichteinhaltung der Ausschreibungskriterien (z.B. Unter- oder Überschreitung der reinen Spielzeit sowie Nichteinhaltung der vorgegebenen Literaturanforderungen) kann es zu einem Punkteabzug kommen (max. 4 Punkte vom Gesamtergebnis). Über einen allfälligen Punkteabzug und seine Höhe entscheidet die Jury.

Holz-, Blechblasensembles und gemischte Ensembles		
Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderung)
J und A	4-6 Min.	Zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
B	8-10 Min.	Zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
C	12-14 Min.	Drei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
D	14-16 Min.	
S	14-16 Min.	

Schlagwerkensembles		
Stufe	Spieldauer	Literatur (Mindestanforderung)
J und A	4-6 Min.	Zwei Stücke bzw. Werke unterschiedlichen Charakters
B	8-10 Min.	Zwei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlagwerk-Instrumentenzusammensetzungen
C	12-14 Min.	Drei Sätze bzw. Werke unterschiedlichen Charakters mit verschiedenen Schlagwerk-Instrumentenzusammensetzungen (Stabspiele sind Pflicht)
D	14-16 Min.	
S	14-16 Min.	

4. Entsendungsmodus:

Für den Landeswettbewerb: -> ab einem Punkteergebnis beim Bezirkswettbewerb von 90,0 Punkten

-> Schlagwerkensembles treten direkt zum Landeswettbewerb an.

Es gibt in dieser Kategorie keine Bezirkswettbewerbe!

Für den Bundeswettbewerb:

Beim Tiroler Landeswettbewerb werden die Ensembles jeweils von einer Fachjury (Holz, Blech, Gemischt und Schlagwerk) bewertet. Jede Jury entsendet die punktbesten Ensembles nach einer zuvor festgelegten Quote in die Finalrunde, welche dann am Abend stattfindet. Aus dieser Finalrunde werden dann die punktbesten Ensembles zum Bundeswettbewerb entsandt.

a) Pro Landesverband können in Summe maximal sechs Ensembles zum Bundeswettbewerb entsandt werden.
b) Schwerpunkt des Wettbewerbes 2024 ist die Förderung der vereinseigenen Ensembles. Bei Entsendung von fünf oder mehr Ensembles muss mindestens **ein** Ensemble aus Mitgliedern ausschließlich eines Musikvereines bestehen.

c) Pro Stufe dürfen maximal zwei Ensembles nominiert werden.

d) Die Teilnehmer des **Bundes-Wettbewerbes** müssen Mitglieder der Österreichischen Blasmusikjugend oder Mitglieder eines Musikvereines sein, der einem Landesverband bzw. Partnerverband des Österreichischen Blasmusikverbandes angehört. Für die Teilnahme am **Bezirks- und Landeswettbewerb** ist dies **nicht** zwingend erforderlich!

5. Anmeldung:

Die Anmeldung zu den Bezirkswettbewerben in Tirol erfolgt ausschließlich online über die Homepage des Blasmusikverbandes Tirol <http://www.blasmusik.tirol/fachbereiche/jugendreferat-blasmusikverband-tirol/musik-in-kleinen-gruppen.html>. **Anmeldeschluss ist der 15. Dezember 2023.**

6. Preisträgerkonzert und Ergebnisbekanntgabe beim Bundeswettbewerb:

Im Rahmen des Preisträgerkonzertes wird die Bandbreite der Ensemblesmusik in der österreichischen Blasmusiklandschaft aufgezeigt. Die Ensembles für das Preisträgerkonzert am 27. Oktober 2024 werden durch die Jury nominiert – den Ensembles wird dies am Samstag mitgeteilt. Die Ergebnisbekanntgabe findet im Rahmen des Preisträgerkonzertes statt.

6. Vereinseigene Ensembles:

Der Blasmusikverband Tirol fördert auch 2022 die drei besten vereinseigenen Ensembles mit einer Förderung in der Höhe von € 300,- € 200,- und € 100,-.

7. Termine:

Bezirkswettbewerbe:

Sonntag 04.02.2024 für die Musikbezirke Iseltal, Pustertal-Oberlandl, Lienzer Talboden, in Nußdorf-Debant

Samstag 10.2.2024 für die Musikbezirke Telfs, Silz, Seefeld, ORT NOCH OFFEN

Sonntag 11.02.2024 für die Musikbezirke Innsbruck-Stadt, Innsbruck-Land, Hall, in der Musikschule Innsbruck

Samstag 24.02.2024 für die Musikbezirke Außerfernener Musikbund, in der LMS Reutte

Sonntag 25.02.2024 für die Musikbezirke Landeck/Imst in Schönwies

Samstag 02.03.2024 für die Musikbezirke St. Johann/Brixental/Unterinntaler Musikbund, in Kufstein

Sonntag 03.03.2024 für die Musikbezirke Schwaz/Zillertal/Rattenberg/Wipptal Stubaital, ORT NOCH OFFEN

Landeswettbewerb:

Samstag 16. März 2024 im Hause der Musik in Innsbruck

Bundeswettbewerb:

Samstag 27. Oktober 2024 in Salzburg



Beim Scannen dieses QR-Codes gelangst du direkt zur Anmeldeseite.

Für alle Fragen rund um diesen Wettbewerb stehe ich gerne zur Verfügung:

Tel: 0676/6093459

e-mail: oetztal@lms.tsn.at

Für den Blasmusikverband Tirol:

A handwritten signature in blue ink that reads 'Klaus Strobl'. The signature is written in a cursive style.

Klaus Strobl (Landesjugendreferent-Stellvertreter)